



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung  
Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

An die Schulleitungen der  
Gymnasien, Stadtteilschulen, berufliche  
Schulen und ReBBZ/Sonderschulen

Nachrichtlich: schulischer Personalrat

Dr. Astrid Deseniss  
Referatsleitung Mathematik und Informatik

Felix-Dahn-Straße 3  
20357 Hamburg  
Telefon: +49 40 428842 -540  
Telefax: +49 40 427314 -278

E-Mail: [astrid.deseniss@li-hamburg.de](mailto:astrid.deseniss@li-hamburg.de)  
[www.li.hamburg.de](http://www.li.hamburg.de)

Hamburg, April 2024

### **Ausschreibung für ein jahrgangsbezogenes Qualifizierungsangebot: *Mathematik sicher können inklusiv – Mathematikmodule für Jahrgang 5, 7 und 8***

Sehr geehrte Schulleiterin, sehr geehrter Schulleiter,

im kommenden Schuljahr 2024/25 bietet das Landesinstitut Qualifizierungen an, die sich auf einen inklusiven Mathematikunterricht für alle Lernenden in einem bestimmten Jahrgang beziehen. Diese möchten wir Ihnen vorstellen mit der Bitte um Kommunikation an Fachleitung und Fachschaft.

Gerne beraten wir Sie oder Ihre Mathematik-Fachleitung, wie sich Qualifizierungen von Lehrkräften für Unterrichtsentwicklungsprozesse Ihrer Schule systematisch nutzen lassen.

#### **Ziel und Zielgruppe der Maßnahme**

Mathematik konsequent verstehensorientiert zu unterrichten ist grundsätzlich herausfordernd: Wie kann es gelingen, dies in inklusiven Lernsettings für alle Lernenden umzusetzen? Welchen spezifischen Anforderungen müssen sich Lehrpersonen hier stellen?

Ziel der Qualifizierung ist die Gestaltung eines Mathematikunterrichts in den jeweiligen Jahrgängen, der allen Lernenden einen Lernfortschritt ermöglicht. Im Hinblick auf das für jedes mathematische Themengebiet spezifische fachliche Vorwissen und auf ausgewählte allgemeine Lernvoraussetzungen werden Ansätze skizziert, um Lernende in alltäglichen Unterrichtssituationen diagnostizieren und fokussiert fördern zu können. Eine wesentliche Grundlage stellen dabei wissenschaftlich erprobte Unterrichtsmaterialien dar, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt werden. Die anspruchsvolle Tätigkeit des Unterrichtens in heterogenen Lerngruppen der Sekundarstufe I soll mit Fokus auf Best-Practice-Beispiele inspiriert und reflektiert und möglichst im eigenen Unterricht erprobt werden. Ein besonderer methodischer Schwerpunkt der Veranstaltungsreihe liegt dabei auf der individuellen und gemeinsamen Analyse von Unterrichtsvideos.

Die Veranstaltungen sind als Veranstaltungsreihe zu sehen und bauen aufeinander auf. Allen interessierten Lehrkräften steht die Teilnahme offen. Wenn schon Erfahrungen mit dem Programm *Mathe sicher können* für die Förderung von Kleingruppen gesammelt wurden, bietet

diese Veranstaltungsreihe die Möglichkeit, gelernte didaktische Prinzipien auf neue Themenbereiche und auf den Regelunterricht mit allen Lernenden zu übertragen. Aber auch ohne diese Vorkenntnisse ist eine Teilnahme möglich.

### **Auswahlkriterien**

Für jeden Jahrgang stehen jeweils 30 Plätze zur Verfügung. Sollte es mehr Bewerberinnen und Bewerber geben, erfolgt die Auswahl nach folgenden Kriterien:

- fristgemäßer Eingang,
- Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber sind im Rahmen des Nachteilsausgleichs bevorzugt zu berücksichtigen,
- Bedarf der Schule,
- vollständig ausgefüllter Bewerbungsbogen.

Sollte es nach Bewerbungsschluss mehr gleichrangige Bewerberinnen und Bewerber als Plätze geben, entscheidet das Los.

### **Rahmenbedingungen und Inhalte**

Die Qualifizierung umfasst 20 Stunden, verteilt auf ein Schuljahr, beginnend im August 2024. Sie beinhaltet 5 jeweils dreistündige Veranstaltungen sowie Distanzaufgaben im Umfang von insgesamt 5 Stunden.

Die Veranstaltungen werden an folgenden Terminen zu den folgenden Inhalten stattfinden (soweit nicht anders angegeben jeweils montags, 15 – 18 Uhr):

#### *Mathematikmodul Jahrgang 5:*

23.09.2024	Diagnostizieren als Grundlage für gelingende Inklusion - das neue zweistufige Diagnosetool im Übergang von 4 nach 5
07.10.2024	In einer Lernumgebung zum vorteilhaften Rechnen heterogene Lernstufen identifizieren und diagnostizieren
11.11.2024	In einer Lernumgebung zum vorteilhaften Rechnen das Operationsverständnis der Multiplikation vielfältig fördern
10.02.2025	In einer Lernumgebung zum Umgang mit Größen heterogene Lernstufen identifizieren und diagnostizieren
31.03.2025	In einer Lernumgebung zum Umgang mit Größen das Stellenwertverständnis vielfältig fördern

#### *Mathematikmodul Jahrgang 7:*

09.09.2024	Eine inklusive Lernumgebung zum Begründen der Volumenformel kennenlernen und signifikante Lernstufen identifizieren
30.09.2024	In einer Lernumgebung zum Begründen der Volumenformel Lernstufen diagnostizieren und fördern
11.11.2024	Über Darstellungsvernetzung in der Prozentrechnung vielfältige Zugangs- und Verstehensmöglichkeiten für alle schaffen
09.12.2024	In der Prozentrechnung Lernstufen identifizieren, diagnostizieren und fördern
10.02.2025	Anhand von ausgewählten Unterrichtssituationen aus Jahrgang 7 diagnostische und förderbezogene Kompetenzen vertiefen

*Mathematikmodul Algebra inklusiv unterrichten (Jahrgang 8):*

23.09.2024	Wichtige Anforderungen im inklusiven Algebra-Unterricht erkennen und in einer Lernumgebung zum systematischen Gleichungslösen umsetzen
14.10.2024	In einer Lernumgebung zum systematischen Gleichungslösen signifikante Lernstufen identifizieren und diagnostizieren
18.11.2024	In einer Lernumgebung zum systematischen Gleichungslösen die Lernstufen fördern und dabei die Lernvoraussetzung Arbeitsgedächtnis und Lernstrategien berücksichtigen
24.02.2025	Die Lernstufen von Termgleichwertigkeit im inklusiven Unterricht berücksichtigen
24.03.2025	In einer Lernumgebung zum Aufstellen und Beschreiben von Termen Lernstufen identifizieren, diagnostizieren und fördern

Die Teilnahme (inkl. häuslicher Vor-/ oder Nachbereitung) ist in vollem Umfang auf die Arbeitszeit anrechenbar. Auch die Fahrtzeiten werden entsprechend der „Dienstvereinbarung über Regelungen zur Organisation und Förderung von Fort- und Weiterbildung für die Zielgruppen des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) an staatlichen Schulen in Hamburg“ auf die Arbeitszeit angerechnet. Überschreiten die Fortbildungen das Jahreskontingent (30 Stunden an allg./45 Stunden an BB Schulen /bei PTF Kräften unterschiedlich), werden sie über zwei Jahre verrechnet. Für Lehrkräfte gilt: Fortbildungen von über 60 Stunden werden über zwei Jahre verrechnet. Die darüber hinausgehenden Stunden werden mit WAZ für zwei Jahre aus VORM-Mitteln der Schule individuell entlastet. Für PTF-Kräfte gilt: Bei Fortbildungen, deren Dauer das doppelte Jahres-Kontingent an Fortbildungen der Kollegen und Kolleginnen überschreitet, werden die darüber hinaus gehenden Stunden auf die B-Zeit angerechnet und darüber ausgeglichen. Bitte beachten Sie auch die Hinweise des Gesamtpersonalrates:

<https://li.hamburg.de/resource/blob/609586/8ca0562718ba2a729aa39f8d1a8b3c68/pdf-hinweise-gpr-data.pdf>

### **Anforderungen an den Qualifizierungsnachweis**

Um die Qualifizierung erfolgreich abzuschließen, müssen folgende Anforderungen erfüllt werden:

- aktive Teilnahme an mindestens 90% aller Stunden der Qualifizierung (bei darüberhinausgehenden entschuldigten Fehlzeiten sind Ausgleichsmöglichkeiten in Absprache mit dem Anbieter zu klären)
- Nachweis über die Bearbeitung der Distanzaufgabe

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten grundlegend einen Nachweis über ihre Teilnahme (über Dauer und Inhalt der Veranstaltungen), bei erfolgreicher Teilnahme einen Qualifizierungsnachweis.

### **Bewerbung**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, für die Sie bitte das beigefügte Formblatt nutzen. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens zum 14. Juni 2024 an das:

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung  
Abteilung Fortbildung (LIF 12) z. Hd. Herrn Karsten Wiedemann, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg, E-Mail: [Referatsassistenz.LIF12@li.hamburg.de](mailto:Referatsassistenz.LIF12@li.hamburg.de) oder Fax: 42 73 14-278

Bei Fragen zum Qualifizierungsangebot wenden Sie sich bitte an  
[Natalie.Ross@li.hamburg.de](mailto:Natalie.Ross@li.hamburg.de) oder [astrid.raudszus@sts-stelli.de](mailto:astrid.raudszus@sts-stelli.de)  
(Koordinatorinnen *Mathe sicher können*)

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Astrid Deseniss

Referatsleitung Mathematik und Informatik  
Landesinstitut Hamburg

**Bewerbung zur Teilnahme am jahrgangsbezogenen  
Qualifizierungsangebot *Mathematik sicher können inklusiv***

per E-Mail oder per Fax bis **14.06.2024** an LIF 12, Karsten Wiedemann:

[Referatsassistentz.LIF12@li.hamburg.de](mailto:Referatsassistentz.LIF12@li.hamburg.de), Fax: 42 73 14 – 278

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Schule (Schulstempel):

Von der Bewerberin /dem Bewerber auszufüllen:

Ich bin schwerbehindert. (freiwillige Angabe)

Ich bewerbe mich hiermit für das Modul:

Jahrgang 5

Jahrgang 7

Algebra inklusiv (Jahrgang 8)

Von der Schulleitung auszufüllen:

Die Schule hat Bedarf an einer für den obenstehenden Jahrgang qualifizierten Lehrkraft.

Die Schule ermöglicht der Kollegin/ dem Kollegen eine regelmäßige und pünktliche Teilnahme an den Veranstaltungen der Qualifizierung.

Die Schulleitung stimmt der Teilnahme zu.

ja

nein

Datum: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Bewerber/in

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Schulleitung

Vom schulischen Personalrat auszufüllen:

Der schulische Personalrat bestätigt, dass er nach § 88 Absatz 1 Ziffer 18, 19 und 26 HmbPersVG der  
Bewerbung  zustimmt  nicht zustimmt. (Begründung erforderlich)

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift schulischer Personalrat